

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2017/323

Datum der Freigabe: 16.11.2017

Amt:	Bauamt/Bauverwaltung	Datum:	16.11.2017
Bearb.:	Annette Kießig	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Annette Kießig		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss	04.12.2017	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff

Aufstellen einer gekoppelten Sonnen- und Regenmarkise

Sach- und Rechtslage:

Die Sondernutzungsfläche (Außensitzplätze) der Fährschänke Am Hafen 10 soll neu überdacht werden. Bisher stehen 4 Sonnenschirme auf dieser Fläche. Nun soll eine Markise in der Größe von 10m x 7m als Regen- und Sonnenschutz die Außensitzplätze überdachen. Für die Befestigung der Stützen sind Fundamenten erforderlich.

Die Ortsgestaltungssatzung regelt dazu: „*Große durchgehende Markisen oder Vordächer über die ganze Fassadenbreite widersprechen der Architektur des Hauses und sind zu vermeiden.*“

Deshalb wird vom Inhaber der Fährschänke ein Antrag auf Ausnahme von der Satzung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss beschließt, dass dem Antrag auf Ausnahme von der Ortsgestaltungssatzung in Bezug auf das Aufstellen einer großen durchgehenden Markise in der Größe 10m x 7m über der Sondernutzungsfläche stattgegeben wird.

Anlage:

Markisen_Am Hafen 10